

Arztbrief – Prägnante Version (für Hausarzt)

Betreff: Verlauf und Abschluss PRRT-Therapie

Sehr geehrte Frau Dr. [Nachname],

bei unserem gemeinsamen Patienten wurde von Mai bis Dezember 2024 eine Peptidrezeptor-Radionuklidtherapie (PRRT) mit 4 Zyklen [¹⁷⁷Lu-DOTATATE] durchgeführt. Indikation war ein metastasiertes, gut differenziertes neuroendokrines Pankreaskarzinom mit Progress einer Lebermetastase. Die Therapie verlief komplikationsarm.

Nach aktueller PET/CT-Kontrolle zeigt sich eine partielle Remission. Der Patient wird weiterhin engmaschig onkologisch nachbetreut. Eine Wiederaufnahme der Somatostatinanaloga-Therapie ist geplant.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift / Klinikstempel]

Arztbrief – Ausführliche Version (z. B. für behandelnden Onkologen)

Betreff: Verlauf PRRT bei metastasiertem NET des Pankreas – Abschlussbericht

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

bei oben genanntem Patienten mit bekanntem G1/Pan-NET, reseziert im März 2020, zeigten sich im März 2023 erstmals intrahepatische Metastasen. Aufgrund des Progresses einer dominanten Lebermetastase erfolgte von Mai bis Dezember 2024 eine PRRT mit ¹⁷⁷Lu-DOTATATE (4 Zyklen).

Behandlungsverlauf:

- Therapie startete nach Auswaschphase der bisherigen SSA-Therapie (Somatuline Autogel®).
- Zwischen den Zyklen wurde regelmäßig eine Laborkontrolle inkl. Nieren- und Blutbildparameter durchgeführt.
- Nebenwirkungen: milde Übelkeit und Fatigue, kein therapiebedingter Abbruch.
- Der Patient hat die Therapie insgesamt gut toleriert.

Interims-Befund (nach 2 Zyklen):

- PET/CT zeigte ein gutes Ansprechen mit Regression der Metabolismusaktivität.

Abschlussbefund (nach 4 Zyklen):

- partielle Remission, keine neuen Läsionen.

Weitere Planung:

- Wiedereinleitung einer SSA-Therapie vorgesehen.
- Verlaufskontrollen alle 3 Monate empfohlen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit kollegialen Grüßen

[Name, Titel]

[Abteilung, Klinik]